

Zielen von der Wippe

Arbeit und Spaß zum Saisonauftakt

POSTHAUSEN ■ Erst die Arbeit, dann das Vergnügen: Mit einem kleinen Einsatz auf dem Platz und einem anschließenden Jux-Turnier sind die Bogensportler des Schützenvereins Posthausen in die Außensaison gestartet.

Auf dem Bogensportgelände gegenüber der Grundschule Posthausen hatte Spartenleiter Herbert Wambach zu einem Aktionstag anlässlich der Saisoneroöffnung eingeladen und etliche Vereinsmitglieder waren bei bestem Wetter erschienen.



Ein sportlicher Jux: Bogenschießen von einer kleinen Wippe aus.

Zunächst wurde die von Maulwurfshügeln übersäte Wiese mit Hilfe eines Traktors hergerichtet. Erst dann konnten die Scheibenständer auf den jeweiligen Distanzen bis zu 70 Meter aufgestellt

werden. Nach kleineren Reparaturen an den im Winter eingelagerten Strohscheiben wurden diese schließlich auf die Ständer gesetzt.

Als Lohn der Arbeit folgte für alle Beteiligten ein Jux-Schießen mit verschiedenen Aufgabenstellungen – wie zum Beispiel nur rote Ringe zu treffen oder möglichst viele Pfeile in 30 Sekunden ins Ziel zu befördern oder das Wasserballonpendel zu treffen. Besonders heikel war das Justieren und Abschießen eines Pfeiles, während der Bogner auf einer kleinen

wackeligen Wippe stehend das Gleichgewicht halten musste. Alle hatten großen Spaß und gut gelaunt ließen die Bogenschützen den Nachmittag mit dem ersten gemeinsamen Grillen der Saison ausklingen. Trai-

niert wird bei den Posthausener Bogensportlern auf ihrer Wiese übrigens jeden Montag, Mittwoch und Freitag jeweils ab 18 Uhr. Interessierte Neueinsteiger sind hier jederzeit gern gesehen.